Mogelpackung des Monats August 2015: Colgate Dentagard

Stand: 30.09.2015

Einmaliger Vorgang: dm verbannt Dentagard aus den Regalen – Endlich reagiert der Handel öffentlich auf versteckte Preiserhöhungen! Die Drogeriemarktkette dm spielt im Fall von *Dentagard* bei einer versteckten Preiserhöhung von 33 Prozent nicht mehr mit. Wer nach den Tuben sucht, findet in einigen dm-Filialen stattdessen einen Hinweiszettel am Regal.

© Verbraucherzentrale Hamburg

Die Botschaft von dm: „Gleicher Preis bei weniger Inhalt - Da streiken wir“. *(s. Bild links, Bildquelle: Twitter @Denise_Klug, bearbeitet).* Wir begrüßen es sehr, wenn Händler Flagge zeigen und versteckte Preiserhöhungen ablehnen. Leider – so unsere Vermutung – schneiden sich viele Händler eher ein Stück vom Kuchen ab und stecken den

Preisaufschlag zum Teil in die eigene Tasche. Denn: Kartellrechtlich betrachtet dürfen die Hersteller keinen Einfluss auf den Verkaufspreis eines Produkts nehmen und dem Handel nicht etwa vorschreiben, Preise unverändert zu lassen, wenn die Füllmenge schrumpft.

Zum Weiterlesen empfehlen wir den Artikel „dm stellt Colgate-Palmolive an den Pranger“ auf RP Online.

Die geächtete Zahncreme: Mogelpackung des Monats

Mangelhafte Pflege der Preisschilder - Falsche Angabe zur Füllmenge (100 ml), da in Wirklichkeit 75 ml Tube im Regal steht. Grundpreis deshalb auch nicht korrekt.

© Verbraucherzentrale Hamburg

Colgate-Palmolive hat die Füllmenge seiner Zahnpasta *Dentagard* von 100 Milliliter auf 75 Milliliter reduziert. Doch die Tube wird weiterhin in den meisten Drogerien und Supermärkten verkauft – zum gleichen Preis versteht sich. Zum Beispiel: in einer Edeka-Filiale in Hamburg für 0,99 Euro oder im Drogeriemarkt Budnikowsky für 0,85 Euro. Der geschrumpfte Inhalt entspricht einer versteckten Preiserhöhung von 33,3 Prozent. Deshalb ist die Zahnpasta von *Dentagard* unsere Mogelpackung des Monats. Sowohl die Sorte „Original“ als auch die Variante „Frisches Weiß“ sind von dem Preissprung betroffen.

Füllmenge jetzt auf der Rückseite versteckt

© Verbraucherzentrale Hamburg

Die Preiserhöhung bei *Dentagard* ist dreist, denn weder die Rezeptur des Produkts noch die Aufmachung der Tube wurden verändert. Nur eine Kleinigkeit hat Colgate-Palmolive „korrigiert“: Die Füllmenge „100 ml“ stand auf der alten Packung gut sichtbar auf der Vorderseite, jetzt ist sie hinten im Kleingedruckten versteckt. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Übrigens: Vor gut zwei Jahren hat die Stiftung Wartentest *Dentagard* getestet. Damals gab es eine 75-Milliliter-Tube noch zum günstigen Preis von 0,60 Euro. Colgate Palmolive trickst also immer wieder mit Füllmengen und zwar nicht nur bei *Dentagard*, sondern auch bei anderen Marken des Konzerns, beispielsweise Duschbad, Geschirrspülmittel oder Seife von Palmolive.

VZHH AUF FACEBOOK

Wenn Sie wollen, dass auch Freunde und Bekannte regelmäßig über versteckte Preiserhöhungen informiert werden, geben Sie die Infos am besten über unsere Facebook-Seite weiter. Schauen Sie mal rein! Wir freuen uns über viele neue Fans.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/themen/mogelpackungen/mogelpackung-des-monats/mogelpackung-des-monats-august-2015-colgate-dentagard